

FOR OFFICIAL USE



National  
Qualifications  
2023

Mark

**X834/75/01**

**German  
Reading**

FRIDAY, 5 MAY

1:00 PM – 2:30 PM



\* X 8 3 4 7 5 0 1 \*

Fill in these boxes and read what is printed below.

Full name of centre

Town

Forename(s)

Surname

Number of seat

Date of birth

Day

Month

Year

Scottish candidate number

**Total marks — 30**

Attempt ALL questions.

Write your answers clearly, in **English**, in the spaces provided in this booklet.

You may use a German dictionary.

Additional space for answers is provided at the end of this booklet. If you use this space you must clearly identify the question number you are attempting.

Use **blue** or **black** ink.

There is a separate question and answer booklet for Writing. You must complete your answer for Writing in the question and answer booklet for Writing.

Before leaving the examination room you must give both booklets to the Invigilator; if you do not, you may lose all the marks for this paper.



\* X 8 3 4 7 5 0 1 0 1 \*

Total marks — 30  
Attempt ALL questions

Text 1

You read an online article about young people and part-time jobs.

In Deutschland haben immer mehr Jugendliche einen Teilzeitjob. Am Wochenende, nach der Schule oder in den Ferien arbeiten viele Schüler und Studenten vor allem in der Gastronomie, in Geschäften oder als Hundeausführer.



Ein Teilzeitjob bringt viele Vorteile mit sich: Teenager werden unabhängiger und sie verdienen ihr eigenes Geld. Außerdem können sie einen Einblick in die Arbeitswelt bekommen.

Manche Jugendliche finden es schwierig, einen Teilzeitjob zu haben. Viele arbeiten lange und sind oft müde. Das kann einen negativen Einfluss auf ihre Schulnoten haben. Außerdem sehen sie ihre Freunde nicht so oft und haben weniger Zeit, um ihre Freizeit zu genießen oder sich zu erholen.

Felix arbeitet schon seit fast sechs Monaten in einem kleinen Café: „Ich finde den Job manchmal sehr anstrengend, weil man den ganzen Tag auf den Beinen ist.“ Aber der Job hat auch positive Seiten: „Die meisten Kunden sind freundlich und höflich. Oft bekomme ich Trinkgeld. Bei der Arbeit habe ich viele neue Leute kennen gelernt und ich verstehe mich gut mit meinen Kollegen.“

Felix meint: „Für mich ist ein Teilzeitjob wichtig, denn ich sammle hier Berufserfahrung. Das wird mir in der Zukunft helfen und sieht auch noch super im Lebenslauf aus.“

Questions

- (a) More and more young people in Germany have a part-time job.

What type of jobs do they usually do? Complete the following sentence. 1

Many pupils and students work in hospitality, in shops or as \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_.



Text 1 questions (continued)

(b) What are the advantages of a part-time job? State any **two** things. 2

---



---

(c) Some young people find having a part-time job difficult. Why is this? State any **two** things. 2

---



---

(d) Felix has a part-time job in a cafe.  
 (i) How long has he been working there? 1

---

(ii) Why does he sometimes find the job demanding? 1

---



---

(iii) What are the positive aspects of his job? State any **two** things. 2

---



---

(iv) Why does Felix think a part-time job is important? State any **one** thing. 1

---



---

[Turn over



Text 2

You read about the country of Luxembourg.



Mitten in Europa liegt einer der kleinsten europäischen Staaten: Luxemburg. Hier gibt es etwas mehr als eine halbe Millionen Einwohner. Luxemburg ist ein Nachbarland Deutschlands. Das Besondere ist, dass zwei Flüsse die natürliche Grenze formen. Im Süden befindet sich Frankreich.

Luxemburg ist ein sehr grünes Land, denn etwa ein Drittel besteht aus Wäldern. Vor allem in den Nationalparks findet man viele

verschiedene Tierarten, zum Beispiel Vögel, Rehe und Eichhörnchen. Dort gibt es zahlreiche Wander- und Radwege, und man kann auch angeln. Natürlich besuchen viele Touristen diese Parks, um sich zu entspannen und die Natur zu bewundern.

Inmitten eines Nationalparks liegt die älteste Stadt Luxemburgs — Echternach. Echternach ist berühmt für seine historische Abtei und die römischen Ruinen. Im Herzen der Stadt gibt es viele kleine Cafés, wo man den traditionellen Pflaumenkuchen probieren kann. Die Gegend ist ebenfalls bekannt für exzellente Weine, die viele internationale Preise gewonnen haben.

Dieser Teil von Luxemburg wird auch „kleine Schweiz“ genannt, weil die Landschaft ein bisschen wie die Schweiz aussieht. Genau wie in der Schweiz werden in Luxemburg mehrere Sprachen gesprochen: Luxemburgisch, Französisch und Deutsch. Ungefähr 98% der luxemburgischen Bevölkerung ist zweisprachig!

Questions

(a) Luxembourg is one of the smallest European states.

(i) How many people live there?

1

---

(ii) Luxembourg shares a border with Germany. What is special about this border?

1

---



Text 2 questions (continued)

- (b) (i) What proportion of Luxembourg is made up of woodland? Tick (✓) the correct statement.

1

	Tick (✓)
Around a half	
Around a third	
Around a quarter	

- (ii) The National Parks have a lot of wildlife. Complete the following sentence.

1

In the National Parks you can find lots of different types of animals, for example birds, \_\_\_\_\_ and \_\_\_\_\_.

- (iii) Lots of tourists visit the National Parks. Why is this? State any **two** things.

2

---



---



---

- (c) Echternach is Luxembourg's oldest town and is situated in a national park. What is the town famous for? State any **three** things.

3

---



---



---

- (d) Why is this part of Luxembourg known as "Little Switzerland?" State any **one** thing.

1

---



---

[Turn over



**Text 3**

You read an article in a German magazine about the effects of pollution on a young boy's town.

Josef ist zwölf Jahre alt und wohnt in einer großen Stadt im Westen von Deutschland. In seiner Heimatstadt sieht es mit Hügeln und dem Fluss wunderschön aus, aber was man auf den ersten Blick nicht sieht: Die Stadt hat ein großes Problem, weil eine alte Textilfabrik die Umwelt verpestet.



Vor 25 Jahren haben viele Menschen in dieser Fabrik gearbeitet. Während die Arbeiter ihr Geld verdient haben, haben die Chemikalien und die Verschmutzung von der Fabrik ihrer Gesundheit geschadet: Viele von ihnen hatten später eine Bleivergiftung oder Lungenprobleme.

Natürlich hatte die Fabrik auch ernste Folgen für die Umwelt: Die Bäume waren nicht mehr grün und haben ihre Blätter verloren. Man konnte keine Wäsche draußen aufhängen, weil sie wegen des Rauches schwarz wurde.

Heutzutage leiden die Umwelt und die Menschen dieser Gegend noch immer an der Verschmutzung, obwohl die Fabrik jetzt geschlossen ist. Das industrielle Gift ist noch heute im Boden und die schlechte Luftqualität führt zu Atemproblemen.

„Wegen der verschmutzten Luft huste ich fast ständig und die Augen tun mir oft weh,“ klagt Josef. „Wenn wir diese Situation nicht verbessern können, werden die Pflanzen nicht mehr wachsen — und die Kinder auch nicht!“

**Questions**

- (a) Josef talks about his town. Complete the following sentence. 1

Josef's home town looks beautiful with its \_\_\_\_\_  
and its river.

- (b) Josef's town is very polluted. What has caused this pollution? 1

\_\_\_\_\_

- (c) Many workers became ill because of the chemicals and pollution. What illnesses does the text mention? State **two** things. 2

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_



Text 3 questions (continued)

- (d) The pollution had other consequences for the town.
- (i) How did the pollution affect the trees? State any **one** thing. 1
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- (ii) Which household chore were people in the town unable to do? 1
- \_\_\_\_\_
- (e) The pollution still has an impact on the town and its people today. What evidence is there of this? State any **one** thing. 1
- \_\_\_\_\_
- (f) In what ways is Josef's health affected by his environment? State **two** things. 2
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- (g) What does Josef predict will happen if the situation does not improve? 1
- \_\_\_\_\_

[END OF QUESTION PAPER]











[BLANK PAGE]

DO NOT WRITE ON THIS PAGE



[BLANK PAGE]

DO NOT WRITE ON THIS PAGE

*Acknowledgement of copyright*

Image in Text 1 — Jacob Lund/shutterstock.com

Image in Text 2 — Boris Stroujko/shutterstock.com

Image in Text 3 — Incomible/shutterstock.com

